

SLAB TRACK AUSTRIA AUF ASPHALTTRAGSCHICHT



PORR

NEU ENTWICKELTER SYSTEMAUFBAU

Slab Track Austria, auch bekannt als Feste Fahrbahn System PORR, ist eine von der PORR in Kooperation mit den Österreichischen Bundesbahnen (ÖBB) entwickelte Technologie.

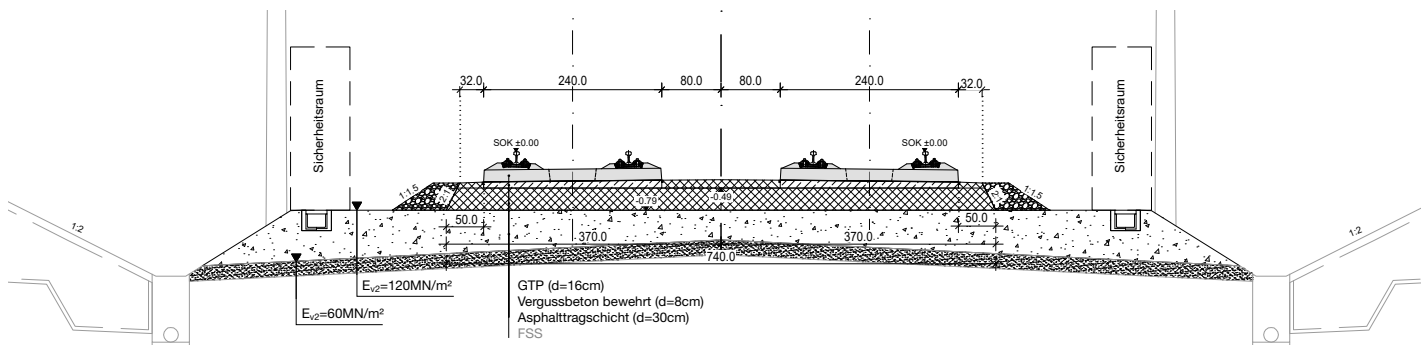
Beim System Slab Track Austria auf Asphalttragschicht handelt es sich um einen neu entwickelten Systemaufbau mit dem Hauptziel, einen schnelleren und kostengünstigeren Einbau des Gesamtsystems zu ermöglichen.

Asphalttragschicht mit vielen Vorteilen

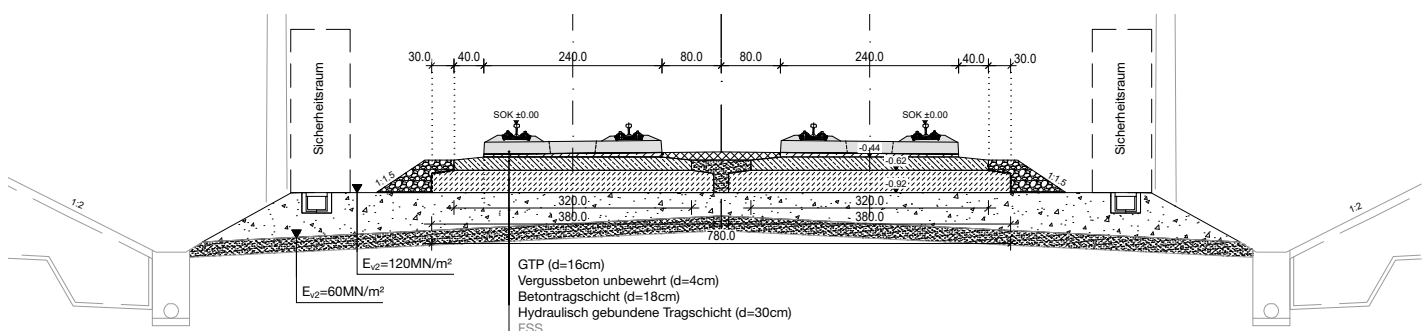
Der neue Systemaufbau wird erstmalig auf der Strecke 4703 im Abzweig Obertürkheim auf Erdbauwerk sowie im Trog- und Tunnelbauwerk auf Basis einer Zulassung zur Betriebserprobung der DB InfraGO eingesetzt. Durch die Betriebserprobung soll die funktionelle Eignung des Systems Slab Track Austria auf Asphalttragschicht unter Betriebsbedingungen erprobt und bestätigt werden.

Die Asphalttragschicht ersetzt dabei die Betontragschicht sowie die hydraulisch gebundene Tragschicht des Standardsystems Slab Track Austria und besteht aus einem zukunftsfähigen Niedrigtemperaturasphalt mit hohem Recycling-Anteil.

STA auf ATS auf EBW



STA auf BTS und HGT auf EBW



GROSSPROJEKT STUTTGART 21 LOS C – BETRIEBSERPROBUNG

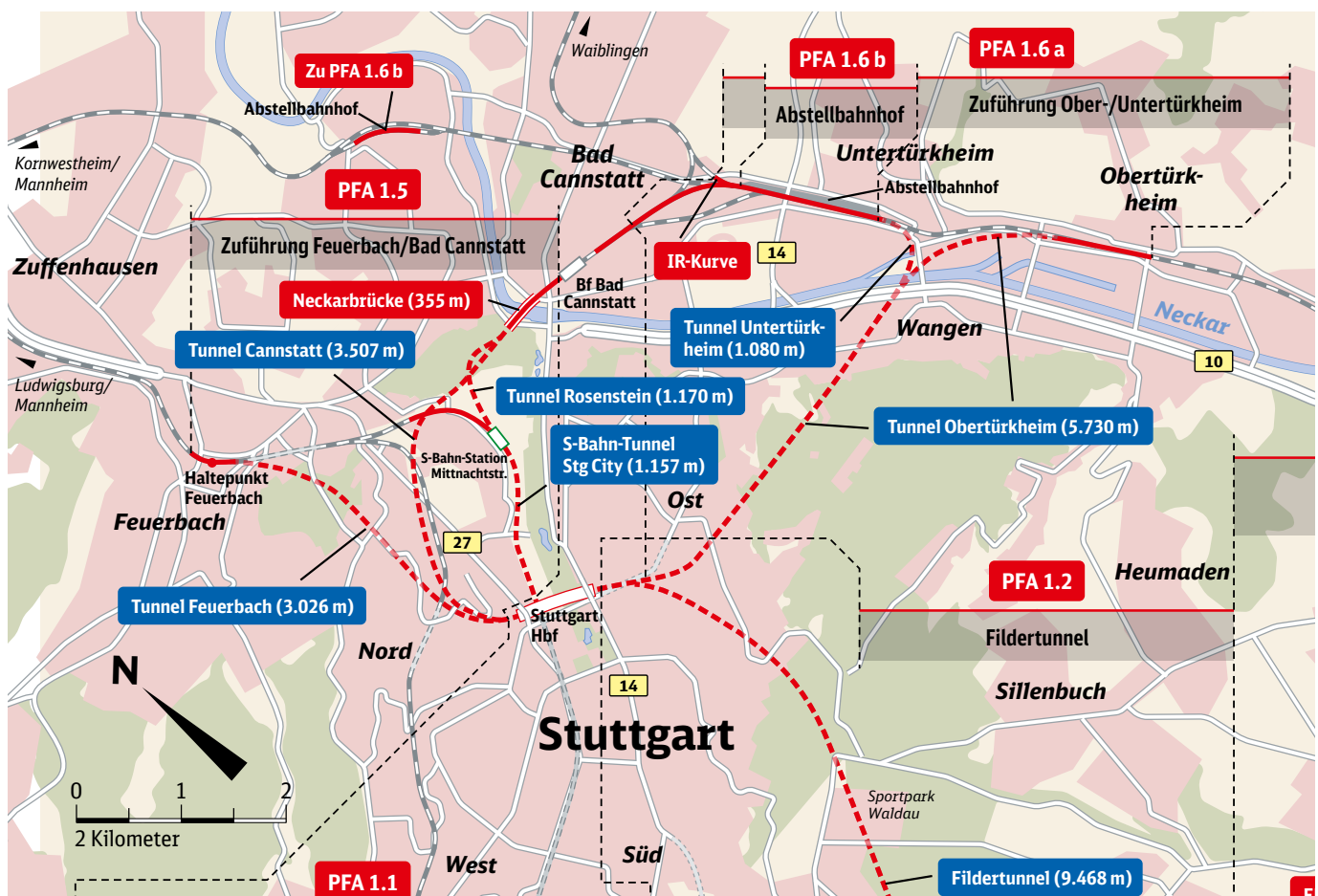
Stuttgart 21 ist eines der bedeutendsten deutschen Infrastrukturprojekte der letzten 20 Jahre. Auch hier kommt die patentierte Slab Track Austria Technologie der PORR zum Einsatz. Insgesamt umfassen der neue Tiefbahnhof in Stuttgart und die Neubaustrecke Stuttgart – Ulm mehr als 100 km Tunnelstrecke.

Die PORR ist mit der Planung und Ausführung von 33 km Feste Fahrbahn System sowie mit der elektrotechnischen Ausrüstung und dem Kabelzug beauftragt. Das Projekt umfasst neben der Planung die Produktion, die Lieferung und den Einbau von 6.300 Gleistragplatten sowie von 80.000 m³ Beton.

Full Service aus einer Hand

Auf der Strecke 4703 im Abzweig Obertürkheim kommt erstmalig der neue Systemaufbau zum Einsatz. Das System Slab Track Austria auf Asphalttragschicht wird im Los C des Großprojektes Stuttgart 21 auf ca. 90 m Erdbauwerk, ca. 210 m Trogbauwerk und ca. 200 m Tunnelbauwerk eingebaut und erprobt. Sämtliche Asphaltarbeiten werden durch die PORR Verkehrswegebau ausgeführt

Die Mindestdicke der Asphalttragschicht beträgt dabei 15 cm im Trog- und Tunnelbauwerk sowie 30 cm auf Erdbauwerk. Das im Projekt Stuttgart 21 zum Einsatz kommende temperaturabgesenkte Asphaltmischgut besitzt mit 75 M.-% einen sehr hohen Anteil an Ausbauasphalt und ist damit ganz im Sinne des deutschen Kreislaufwirtschaftsgesetzes entwickelt worden. Die Asphalttragschicht wird zwei- bis dreilagig hergestellt.





Scherhaftfestigkeitsprüfung in der TU München

Zur Überprüfung der aufnehmbaren Reibungskräfte zwischen Asphalttragschicht und Vergussbeton hat die PORR ein eigenes Probefeld hergestellt und das Prüfamtl für Verkehrswegebau der TU München mit der Durchführung der Scherhaftfestigkeitsprüfung unter Druckbelastung beauftragt.





VORTEILE DES NEUEN SYSTEMS

- Geringere Bauhöhe- und breite (reduzierter Materialbedarf)
- Hervorragendes Bettungsverhalten durch Asphalttragschicht
- Schnellere Nutzbarkeit für Baustellenverkehr und zur Herstellung der Festen Fahrbahn
- Fugenloser, kontinuierlicher Einbau
- Abdichtung gegenüber Oberflächenwasser
- Geringerer CO₂-Fußabdruck durch die Verwendung von recycelten Materialien und den Wegfall der zementgebundenen Tragschichten
- Höherer Mechanisierungsgrad möglich
- Kontinuierlicher Umbau von Schotteroberbau auf Feste Fahrbahn möglich
- Einfache Rückgewinnung der Asphalttragschicht nach dem Lebensende mittels Frästechnik

PORR

PORR Bau GmbH

Absberggasse 47
1100 Wien

T +43 50 626-0

E slabtrack@porr.at

slabtrackaustria.com

© 2024 PORR AG

 [@porr-group](#)

 [@porr_group](#)